

Gültig ab 2025.HS

<b>Modulbezeichnung: International Economics</b>	
<b>Modulkürzel</b>	w.MA.XX.INE.19HS
<b>ECTS Credits</b>	3
<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Beschreibung des Moduls</b>	Im Modul «International Economics» erweitern die Studierenden ihr vorhandenes Basiswissen über die Wirkungsmechanismen und Instrumente der Wirtschaftspolitik, wie auch die makroökonomische Bedeutung von Finanzmärkten, und wenden dieses auf aktuelle wirtschaftspolitische Fragestellungen und Fallbeispiele an. Dabei liegt der Fokus auf der ökonomischen Analyse der Möglichkeiten und Herausforderungen von Geldpolitik im Kontext offener, global interdependenter Märkte und Volkswirtschaften, wie auch auf der Analyse der Beziehungen zwischen Finanzsektor und Realwirtschaft, insbesondere der Ursachen und Auswirkungen von Wirtschafts- und Finanzkrisen.
<b>Verantwortliche OE</b>	Institut für Wealth & Asset Management
<b>Modulverantwortung</b>	Björn Plaschnick
<b>Modulverantwortung Stellvertretung</b>	Ruben Seiberlich
<b>Studiengang und Vertiefungsrichtung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Banking and Finance</li> </ul>
<b>Rechtliche Grundlagen</b>	Studienordnung für den Masterstudiengang Banking and Finance vom 29.09.2011, Anhang zur Studienordnung für den Masterstudiengang Banking and Finance erstmals beschlossen am 28.08.2012
<b>Modulkategorie</b>	<b>Modultyp</b> Pflichtmodul
<b>Spezifische Vorkenntnisse</b>	Das Modul baut auf den Grundlagen eines Bachelors in Business Administration mit Vertiefung in Banking and Finance auf.
<b>Beitrag des Moduls für Learning Objectives des Studiengangs (durch das Modul betroffene)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachkompetenz</li> <li>• Methodenkompetenz</li> <li>• Sozialkompetenz</li> <li>• Selbstkompetenz</li> </ul>
<b>Beitrag des Moduls für Learning Objectives des Studiengangs</b>	<p><b>Fachkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Theorie- &amp; Praxisrelevante Fachinhalte wissen &amp; verstehen</li> <li>• Theorie- &amp; Praxisrelevante Fachinhalte anwenden, analysieren und verknüpfen</li> <li>• Theorie- &amp; Praxisrelevante Fachinhalte evaluieren</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Problemlösung &amp; Kritisches Denken</li> <li>• Wissenschaftliche Methoden</li> <li>• Arbeitsmethoden, -techniken &amp; -verfahren</li> <li>• Nutzung von Informationen</li> <li>• Kreativität &amp; Innovation</li> </ul> <p><b>Sozialkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schriftliche Kommunikation</li> <li>• Mündliche Kommunikation</li> <li>• Kooperation im Team &amp; Umgang mit Konflikten</li> <li>• Interkulturalität &amp; Perspektivenübernahme</li> </ul> <p><b>Selbstkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Selbstmanagement &amp; Selbstreflexion</li> <li>• Ethische &amp; Soziale Verantwortung</li> <li>• Lernen &amp; Veränderung</li> </ul>

# Modulbezeichnung: International Economics

Lernziele des Moduls	Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"><li>• verstehen die Funktionsweise und Wechselwirkungen offener Güter- und Finanzmärkte im Kontext fixer und flexibler Wechselkursregimes.</li><li>• kennen die wichtigsten wirtschaftspolitischen Wirkungsmechanismen und Instrumente sowie die Herausforderungen von Wirtschaftspolitik im Kontext offener Volkswirtschaften</li><li>• kennen die Wechselwirkungen zwischen Finanzsystem und realwirtschaftlichem Sektor einer Volkswirtschaft und deren Analyse mit Hilfe makroökonomischer Modelle.</li><li>• kennen die Ursachen, den Verlauf und die ökonomischen Auswirkungen von Banken-, Finanz- und Währungskrisen sowie deren modelltheoretische Analyse.</li><li>• können Veränderungen im Umfeld des Finanzsystems und der Finanzmärkte mit Hilfe makroökonomischer Modelle analysieren, bewerten und die relevanten Folgen für die Finanzmärkte erkennen.</li><li>• können die aktuellen Entwicklungen und zukünftige Auswirkungen der zunehmenden internationalen Verflechtung und Interdependenz der Finanzmärkte beurteilen.</li><li>• können Ursachen und Indikatoren von Banken- und Finanzkrisen sowie entsprechende wirtschaftspolitische Massnahmen benennen.</li><li>• können die Gründe für die Regulierung von Finanzmärkten und die Bedeutung von Finanzmarktstabilität im nationalen und globalen Kontext erklären.</li><li>• können in Diskussionen um aktuelle Themen der internationalen und schweizerischen Wirtschaftspolitik argumentieren und die Zusammenhänge erklären.</li></ul>																											
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"><li>• Offene Volkswirtschaften: Implikationen offener Güter- und Finanzmärkte, Wechselkurse, Wechselkursregimes, Kaufkraft- und Zinsparität</li><li>• Konjunkturelle Entwicklung und Wirtschaftspolitik in offenen Volkswirtschaften: Analyse der kurzen Frist mit IS-LM-ZP-Modell, Auswirkungen von Fiskal- und Geldpolitik bei fixen und flexiblen Wechselkursen, Trilemma der Geldpolitik, Pro und Contra flexible vs. fixe Wechselkurse</li><li>• Ziele und Instrumente der Geldpolitik: Wirtschaftspolitische Ziele der Geldpolitik, diskretionäre versus regelgebundene Geldpolitik, Geldmengen- versus Zinsstrategie, Taylor-Regel, IS-LM-TR-Modell, Leitzinsregime von Fed, EZB und SNB und weitere geldpolitische Instrumente</li><li>• Zinsstrukturkurve: Herleitung und Definition, Determinanten, Zinsstrukturkurve als Analyse- und Prognoseinstrument der Geldpolitik</li><li>• Konventionelle versus Unkonventionelle Geldpolitik: Instrumente, Transmissionsmechanismen, Analyse mit Zinsstrukturkurve und IS-LM-ZP-Modell</li><li>• Case Studies für Geld- und Fiskalpolitik in aktuellen Wirtschafts- und Finanzkrisen</li></ul>																											
Verknüpfung zu anderen Modulen	Das Modul weist eine Verknüpfung zu folgenden Modulen auf: <ul style="list-style-type: none"><li>• w.MA.XX.IRB.19HS</li></ul>																											
Digitale Lernressourcen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Reader</li><li>• Lehrvideos</li><li>• Übungs- und Anwendungsaufgaben (inkl. Lösungen)</li></ul>																											
Unterrichtsmethoden	<ul style="list-style-type: none"><li>• Problemorientierter Unterricht</li><li>• Fallstudien</li><li>• Literaturstudium</li><li>• Lehrgespräch</li><li>• Lehrvortrag</li></ul>		Eingesetzte Sozialformen:																									
Unterrichtsgliederung	<table><tr><th></th><th>Kontaktstudium</th><th>Begleitetes Studium</th><th>Autonomes Selbststudium</th></tr><tr><td>Vorlesung</td><td>24 h</td><td>-</td><td></td></tr><tr><td>Übung</td><td>-</td><td>-</td><td></td></tr><tr><td>Projektarbeit</td><td>-</td><td>46 h</td><td></td></tr><tr><td>Seminar</td><td>-</td><td>-</td><td></td></tr><tr><td>Total</td><td>24 h</td><td>46 h</td><td>20 h</td></tr></table>					Kontaktstudium	Begleitetes Studium	Autonomes Selbststudium	Vorlesung	24 h	-		Übung	-	-		Projektarbeit	-	46 h		Seminar	-	-		Total	24 h	46 h	20 h
	Kontaktstudium	Begleitetes Studium	Autonomes Selbststudium																									
Vorlesung	24 h	-																										
Übung	-	-																										
Projektarbeit	-	46 h																										
Seminar	-	-																										
Total	24 h	46 h	20 h																									

## Modulbezeichnung: International Economics

Leistungsnachweise	<b>Modulendprüfung</b>		<b>Form</b>	<b>Dauer (Min.)</b>	<b>Gewichtung</b>
	Schriftliche Prüfung		closed book	60	100.00
	<b>Hilfsmittel</b>		kein Taschenrechner	Mit Diktionär	
	<b>Andere</b>	<b>Bewertung</b>	<b>Format</b>	<b>Dauer (Min.)</b>	<b>Gewichtung</b>
	-	-	-	-	-
Präsenzverpflichtung im Kontaktstudium	Keine				
Pflichtliteratur	<ul style="list-style-type: none"><li>• Mishkin, F. (2021). The Economics of Money, Banking, and Financial Markets. 13. Auflage. Harlow: Pearson. ISBN 978-1-292-40948-1.</li><li>• Blanchard, O., Amighini, A. &amp; Giavazzi, F. (2021). Macroeconomics: A European Perspective. 4. Auflage. Harlow: Pearson. ISBN 978-1-292-36089-8.</li></ul>				
Ergänzende Literatur	<ul style="list-style-type: none"><li>• Mankiw, N. &amp; Taylor, M. (2023). Economics. 6. Auflage. London: Cengage Learning. ISBN 978-1-4737-8698-1.</li></ul>				
Bemerkungen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Eingangskompetenzen sind grundlegende Kenntnisse der makroökonomischen Theorie und Wirtschaftspolitik, insbesondere Zahlungsbilanz, Wechselkurse sowie IS-LM- und AS-AD-Modell. Gegebenenfalls Auffrischung oder Aneignung durch vorgängiges Selbststudium von Mankiw &amp; Taylor (2023).</li></ul>				